



PROTOKOLL

87. GENERALVERSAMMLUNG FISCHEREIVEREIN RHEINWALD

FREITAG 25. APRIL 2008, 20:15 UHR

HOTEL SURETTA IN SPLÜGEN.

Nach der Begrüssung der Anwesenden eröffnet der Präsident Jeremias Camastral die Versammlung wie vorgesehen um 20.30 Uhr.

Sechs verschiedenen Mitgliedern wurde mit einer Schweigeminute gedacht.

Anwesende Mitglieder: 32

Entschuldigte Mitglieder : 7 (Meisser Karin, Sieber Konrad, Trepp Alfred, Capaul Giacun, Trepp Maja, Flütsch Werner, Trepp Stefan)

Traktanden:

1. Wahl der Stimmenzähler
 2. Jahresbericht des Aktuars
 3. Jahresbericht des Präsidenten
 4. Kassabericht
 5. Revisorenbericht
 6. Bewirtschaftung Teichanlagen
 7. Wahlen für die zweijährige Amtsdauer
 - a) Des Vorstandes
(Demissioniert haben Jeremias Messmer, Walter Oberer, Jenny Mengelt)
 - b) Der Rechnungsrevisoren
 8. Jahresbeitrag
 9. Mutationen
 10. Jahresprogramm
 11. Orientierung Sachkundeausweis
 12. Varia
-
1. Als Stimmenzähler werden von der Versammlung Hermann Camastral und Hans Rudolf Trepp vorgeschlagen und einstimmig gewählt.
 2. Das Protokoll der letzten GV war mit der GV-Einladung verschickt worden. Es wird ohne Fragen einstimmig genehmigt.
 3. Der Jahresbericht des Präsidenten wird durch Präsident Jeremias vorgelesen und mit einem tosendem Applaus der Versammlung genehmigt.



4. Der Kassabericht wird von unseren Kassierin Jenny vorgetragen und schliesst mit einem Ausgabenüberschuss von CHF 427.85.
5. Der Revisionsbericht wird durch Revisionsmitglied Ruedi Hösli vorgelesen. Die Revisoren beantragen der Versammlung den Kassabericht zu Genehmigung, welchem entsprochen wird.
6. Nollo Flavio verspricht Jungfische für unsere Teichanlagen. Er spricht von ca. 4000-5000 Sömmerlinge. Er hat leider ein Problem beim Laichfischfang im Misox. Das Hochwasser im Herbst 07 hat seine Spuren hinterlassen. Frage durch Rinaldo Aebli in Sachen Direkteinsatz in den Hinterrhein. Nollo weist darauf hin, dass es besser ist Fische in stillere Gewässer einzusetzen. Mainetti fügt an, das es besser sei, Fische in den Teichen einzusetzen. Der Verein erhalte eine Entschädigung. Unser Teichwart wird sich mit Nollo absprechen für den Zeitpunkt des Besatzes der Teichanlagen. (Stand 4. Juli 08; zwei Teiche sind mit Sömmerlingen gefühlt worden).
7. Der Vorstand schlägt Oberer Walter als Ersatz für den scheidenden Präsidenten vor. Oberer Walter wird einstimmig und mit Applaus gewählt.

Für die Wahl als Kassier für die scheidenden Kassierin Mengelt Jenny wird vorgeschlagen und einstimmig, mit Applaus, Trepp Patrik gewählt.

Für die Ersatzwahl des zum Präsidenten gewählten Aktuars, wird Stoffel Ernst vorgeschlagen und einstimmig mit Applaus gewählt.
8. Jahresbeitrag wird belassen.
9. Zum grossen Bedauern des Vorstandes haben folgende Mitglieder per Ende 2007 ihren Austritt aus dem Fischereiverein Rheinwald bekannt gegeben:

FURGER Franz, Nufenen
MENGELT Karl, Splügen
SIEBER Andreas, Richterswil
ZORTEA Silvio, Dietikon

Zur Freude des Vorstandes sind neben den Austritten auch vier Neueintritte zu vermelden. Mit Applaus werden in den FV Rheinwald aufgenommen:

BERNASCONI Arno, Splügen
BÜRGI Corsin, Splügen
CRISTALLO Thomas, Splügen
TREPP Martin, Medels im Rheinwald
10. Das Jahresprogramm wird vorgetragen.

Wettfischen 14. Juni 2008
Familienhock 27. Juli 2008
Ausfischen Teiche wird mit der Einladung Familienhock bekannt gegeben (30.08.08).
Laichfischfang wird mit der Einladung Familienhock bekannt gegeben (18.10.08).
11. Nollo orientiert über den Sachkundeausweis. Beschreibung siehe Formular. Engeler Werner fragt ob er als Sportfischerpatentinhaber auch einen Sachkundeausweis beantragen müsse. Eichhoff empfiehlt Allen, den SaNa zu beantragen, man wisse nie, was in ein paar Jahren in Sachen Fischerei noch alles auf die Fischer zukäme.



12. Hössli Ruedi erkundigt sich, ob es noch sinnvoll sei im Kant. Fischerverein Mitglied zu sein. Die Meinungen über die Mitgliedschaft sind in der Runde der Versammlung sehr geteilt. Der Verein beabsichtigt in geraumer Zeit die Sanierung der Fischteiche und evtl. eine Mutterfischteich anzulegen. Sollten sich da keine finanzielle Hilfe seitens des Kantons und auch der Kant. Fischerverein ergeben wird über einen Verbleib im Kant. FV weiter diskutiert.

Nollo verteilt Index der Fangstatistik 2007. Die Zahlen sprechen für eine gute Aufzuchtarbeit seitens des Kantons. Weiter fügt Nollo an, dass der Sufnersee in den Jahren 2011 bis 2013 saniert werden. Ab Juli 2008 werde es voraussichtlich kein Fangmass und auch keine Fangbegrenzung geben. Andererseits wird auch kein Beisatz mehr stattfinden.

In den Jahren 2013-2014 wird das Sanierungsprogramm im Valle di Lei und in den Jahren 2014-2015 in Innerferrera und Madrisa durchgeführt. (Stand Mitte Juni 08; das Fangmass und Anzahlbegrenzung wird für den Sufnersee auf den 01. Juli 08 aufgehoben).

Unser scheidender Präsident liest die Antwort von Regierungsrat DR. Engler auf unser Schreiben betreffend „Kein Beisatz für die Teichanlagen fürs Jahr 2007“ vor.

Flütsch Andreas erläutert über den Besuch bei der Fischzucht in Cama bei Nollo Flavio. Er sehe auch ein Problem im Misox durch den Fischreihler. Nollo orientiert über die Bestandesaufnahme der Fischreihler. Der Kanton kann Bewilligung erteilen über Abschüsse einzelner Fischreihler. Die grössten Schäden durch Fischreihler bestehen im Engadin, in der Moesa und im Schams.

Der neu gewählte Präsident verabschiedet die abtretenden Präsident und Kassierin. Er dankt Ihnen herzlich für die von Ihnen über die Jahrzehnte geleistete Arbeit im und für den Verein. Als Geschenk erhalten Sie einen mit Grappa gefüllten gravierten Flachmann für erholsame Stunden am Wasser oder auf Wanderungen und je einen Gutschein im Wert von CHF. 70.--. Die Versammlung steht zu einer Standing Ovation auf.

Carlo Mainetti freut sich in so einem Verein Mitglied sein zu dürfen. Es sei hoch erfreut so viele junge Mitglieder in diesem Verein zu haben und er sehe keine Bedenken um Zukunft dieses Vereins. Auch Carlo erhält für seine Äusserungen einen Applaus.

Der scheidende Präsident Jeremias dankt allen für das Ihm, der Kassierin Jenny und dem verbleibenden Vorstand entgegengebrachte Vertrauen über all die Jahre und er sehe auch keine Bedenken über die Zukunft des Fischervereins Rheinwald. Er schliesst die Versammlung mit dem der Versammlung anwesendem Applaus um 21:45 Uhr.

Vielen Dank Mias und Jenny.

Medels, im Mai 2008

Der Aktuar

Walter Oberer